

# PRESSEMITTEILUNG

Köln, 7. Januar 2005

## MedPilot: Grünes Licht für freien Volltextzugang

**Med Pilot, die Virtuelle Fachbibliothek Medizin, bietet ihren Nutzern seit kurzem einen weiteren Service: Im Anschluss an die Recherche signalisiert eine Ampelgrafik innerhalb der Trefferliste, ob ein Zeitschriftenartikel vor Ort als Volltext abrufbar ist**

Die Farben der Ampel haben folgende Bedeutung: Grünes Licht zeigt weltweite gebührenfreie Verfügbarkeit an, gelb weist darauf hin, dass der Zugriff auf den Volltext durch eine standortgebundene Lizenz ermöglicht wird, wie sie viele Hochschulbibliotheken bereitstellen. Ein Klick auf den farbigen Button führt den Nutzer zur Elektronischen Zeitschriftenbibliothek Regensburg (EZB), wo er für den gesuchten Artikel genauere Angaben zur entsprechenden Lizenz erhält. Mit einem weiteren Klick landet der Nutzer im Volltextangebot des jeweiligen Anbieters - in vielen Fällen sogar direkt beim Volltext.

Doch auch bei Büchern und bei Artikeln, für die bei der EZB keine Lizenz nachgewiesen werden kann, besteht nach wie vor die Möglichkeit, eine ausführliche Verfügbarkeitsprüfung durchzuführen, unter anderem im umfangreichen Bestandskatalog der Deutschen Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED). Wie gewohnt kann der Nutzer nach erfolgreicher Recherche zum Beispiel eine Kopie des Artikels oder ein Dokument zur Ausleihe bestellen.

Die Realisierung der direkten Volltextverlinkung erfolgte in Kooperation von MedPilot mit der EZB Regensburg. MedPilot ist ein Gemeinschaftsprojekt der Deutschen Zentralbibliothek für Medizin (ZB MED) und des Deutschen Instituts für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) in Köln. Das Projekt wird gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG).

MedPilot und die EZB sind aktive Partner der Digitalen Bibliothek Deutschland, vascoda.

Die **ZB MED** ist die zentrale Fachbibliothek für Medizin, Gesundheitswesen, Ernährung, Umwelt und Agrarwissenschaften für die Bundesrepublik Deutschland. 1969 gegründet und hervorgegangen aus der medizinischen Abteilung der Universitäts- und Stadtbibliothek (UstB) Köln, deren Aufgaben sie weiterhin wahrnimmt, ist die ZB MED heute die größte medizinische Fachbibliothek Europas.

Die **EZB** ist ein Service zur Nutzung wissenschaftlicher elektronischer Zeitschriften, der in 286 Bibliotheken eingesetzt wird. Technisch betreut und weiterentwickelt wird die EZB von der Universitätsbibliothek Regensburg.

Das **DIMDI** stellt ein hochwertiges Informationsangebot für alle Bereiche des Gesundheitswesens zur Verfügung: mehr als 80 medizinische Datenbanken und Informationssysteme mit mehr als 110 Millionen Dokumenten. Außerdem ist das DIMDI Herausgeber der deutschen Versionen von medizinischen Klassifikationen.

[www.medpilot.de](http://www.medpilot.de)

[www.zbmed.de](http://www.zbmed.de)

[www.bibliothek.uni-regensburg.de/ezeit/](http://www.bibliothek.uni-regensburg.de/ezeit/)

[www.dimdi.de](http://www.dimdi.de)

Ansprechpartnerinnen:

MedPilot:  
Dr. Silke Schneider  
Deutsche Zentralbibliothek für Medizin  
Tel.: 0221 – 478 7115  
E-Mail: [medpilot@zbmed.de](mailto:medpilot@zbmed.de)

EZB:  
Dr. Evelinde Hutzler  
Universitätsbibliothek Regensburg  
Tel.: 0941 – 943 4411  
E-Mail: [evelinde.hutzler@bibliothek.uni-regensburg.de](mailto:evelinde.hutzler@bibliothek.uni-regensburg.de)